

2026



PRESSE-INFORMATION

Burg Mauterndorf: Das Ausflugserlebnis im Salzburger Lungau

Händler, Vagabunden, Erzbischöfe und Adelige: Die Burg Mauterndorf hat in ihrer langen Geschichte schon viele Reisende gesehen. Sie alle mussten auf dem Weg über die Alpen hier ihren Beutel öffnen, um die Maut zu entrichten. Heute begeistert das Burgerlebnis große und kleine Besucher mit zahlreichen Mittelalter-Stationen, einem großen Ritterspielplatz, einem über 700 Jahre alten Wehrturm und einem naturbelassenen Rundweg durch den revitalisierten Schlosspark mit echter Zugbrücke.

Erzbischöflicher Sommersitz an der Via Imperialis

Die erste urkundliche Erwähnung der Burg als Mautstelle führt in das Jahr 1002 zurück. Anfang des 13. Jahrhunderts begann man mit dem Bau der Burg samt 44 Meter hohem Wehrturm. Unter **Erzbischof Leonhard von Keutschach**, der Mauterndorf als Sommersitz nutzte, erhielt die Anlage ihr heutiges Erscheinungsbild. Die Burg Mauterndorf ist eine der drei letzten erhaltenen Mautstellen entlang der Via Imperialis, dem römischen Handelsweg von Süden nach Norden. Der aussichtsreiche **Wehrturm** ist in seiner guten Beschaffenheit einzigartig in Europa und bietet spannende Einblicke in das Burgleben während einer Belagerung. Seit 2024 ist der Wehrturm auch in der Wintersaison für Besucher geöffnet.

Die Burg individuell mit dem Audioguide entdecken

Beim **Rundgang durch die Burg** laden nachgestellte Szenen aus dem bunten Treiben auf der Burg zu einer Zeitreise ins Mittelalter ein. Im Felsenkeller erfährt man Details zur Thematik „Angriff und Verteidigung“. In der Eingangshalle trifft man auf „echte“ Menschen und ihre mittelalterlichen Berufe und Gepflogenheiten. In der Kleiderkammer dürfen sich Besucher „gewanden“ und im Rittersaal wird eine festliche Tafel gedeckt. Zu den Höhepunkten der Tour durch die Burg zählt ein **Rundgang durch den Wehrturm** mit seinem Einstieg in zwölf Metern Höhe. Auf sechs Etagen ist die originalgetreue Nutzung des Turmes mit Verlies, Waffenkammer, Notquartier und Türmerstuben nachgestellt. Die **Audioguide-Führung** für Erwachsene und jene für Kinder gibt es jeweils in neun Sprachen.

Ihr Pressekontakt:

Birgit Meixner, Salzburger Burgen und Schlösser Betriebsführung
Zugallistraße 12, 5020 Salzburg
Tel: +43 (0) 662 / 84 61 81, Fax: +43 (0) 662 / 84 61 85
E-Mail: meixner@salzburg-burgen.at
Internet: www.salzburg-burgen.at

Burg Mauterndorf:

Markt 27, 5570 Mauterndorf
E-Mail: office@burg-mauterndorf.at
Internet: www.burg-mauterndorf.at

Epenstein: Mäzen, Ehrenbürger und Taufpate Görings

Der Berliner Arzt Dr. Hermann Epenstein erwarb die Burg Mauterndorf im Jahr 1894 und rettete sie vor dem Verfall. Er ließ sie vorbildlich restaurieren und benutzte sie bis zum 1. Weltkrieg als seinen Sommersitz. Später verlieh ihm die Marktgemeinde die Ehrenbürgerschaft und er wurde österreichischer Staatsbürger. Obwohl Epensteins Vater ein zum katholischen Glauben konvertierter Jude gewesen war, wurde Hermann Epenstein Taufpate des späteren NS-Verbrechers Hermann Göring. Aus diesem Grund gelangte die Burg Mauterndorf nach Epensteins Tod ab 1934 für einige Jahre in den Besitz Görings. In der Burg widmet sich eine aktuelle **Sonderausstellung** dem facettenreichen Leben und Wirken Hermann Epensteins.

Besuch in der Burgkapelle & abenteuerlicher Ritterspielplatz

Seit einigen Jahren ist es auch möglich, die historische **Burgkapelle** zu besichtigen. Dafür wurde ein alter Eingang zur Empore wieder geöffnet. So können sich die Besucher aus nächster Nähe ein Bild von der kulturgeschichtlich bedeutsamen Kapelle machen. Die **gotischen Wandmalereien** gehören zu den schönsten im Salzburger Land. Die Heilige Barbara, die auf dem Flügelaltar zu sehen ist, ist Schutzpatronin der Bergleute und wurde im Lungau sehr verehrt. Ein weiteres Highlight ist der große Ritterspielplatz. Dort erobert der Nachwuchs eine echte „Burg in der Burg“, denn der **Spielplatz** ist in die mittelalterlichen Mauern und Höfe integriert.

Ein Rundweg mit Postkartenblick

Durch den Bau eines attraktiven **Rundweges** am Areal des alten Schlossparks sind auch der Burghügel mit seiner abwechslungsreichen Flora, die vorbeifließende Taurach und der kleine Wasserfall des Stampflbaches für Besucher erlebbar. Dabei bieten sich immer wieder traumhafte Ausblicke auf die Burg und die umliegende Natur des Salzburger Lungaus. Highlight des wunderschönen Spazierweges ist die voll funktionstüchtige **Zugbrücke** über den Stampflbach, die als Siegerprojekt eines Kunst am Bau-Wettbewerbs von Toni Schmale errichtet wurde.

Voller Veranstaltungskalender und spannende Sonderprogramme

Auf der Burg Mauterndorf werden **Sonder- und romantische Abendführungen** für Gruppen sowie Ferien- und **Schulprogramme** für Kinder angeboten. Die Burg beherbergt das **Lungauer Landschaftsmuseum** und einen großen **Ritterspielplatz** sowie einen **Veranstaltungssaal** und eine **Burgschenke**. Die Burgschenke verfügt zudem über eine 120 m² große **Sonnenterrasse** mit Blick über

Ihr Pressekontakt:

Birgit Meixner, Salzburger Burgen und Schlösser Betriebsführung
Zugallistraße 12, 5020 Salzburg
Tel: +43 (0) 662 / 84 61 81, Fax: +43 (0) 662 / 84 61 85
E-Mail: meixner@salzburg-burgen.at
Internet: www.salzburg-burgen.at

Burg Mauterndorf:

Markt 27, 5570 Mauterndorf
E-Mail: office@burg-mauterndorf.at
Internet: www.burg-mauterndorf.at

Mauterndorf. Zu den Veranstaltungshighlights zählt das **Mittelalterliche Spectaculum**, die **Langen Nächte** sowie der stimmungsvolle **Oster- und Adventmarkt** auf der Burg. Alle Veranstaltungen und die Termine finden Sie unter www.burg-mauterndorf.at.

Allgemeine Besucherinformationen

Von der Stadt Salzburg ist der Lungau in rund 90 Minuten per Auto erreichbar. Die Burg kann mit der „SalzburgerLand Card“ und der „Lungau Card“ kostenlos sowie mit der „KatschbergCard“ zum ermäßigten Eintrittspreis besichtigt werden. Besuchern steht kostenloses WLAN zur Verfügung. Die Burg Mauterndorf bietet außerdem ein **Online-Ticket** an. Es ermöglicht den Besuchern, direkt von Smartphone oder Computer Tickets zu kaufen und dabei Zeit zu sparen.

ÖFFNUNGSZEITEN SOMMER 2026

01. Mai – 31. Oktober

Mai, Juni, Sept., Okt.	täglich	9.30– 17.00 Uhr
Juli, August	täglich	9.30–18.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN WINTER 2026

01. Jänner – 22. April & 27. bis 31. Dezember

01. Jänner – 27. März	Di, Mi, Do & Fr	10.00 – 17.00 Uhr
31. März – 07. April	täglich	10.00 – 17.00 Uhr
27. – 31. Dezember	täglich	10.00 – 18.00 Uhr

Ihr Pressekontakt:

Birgit Meixner, Salzburger Burgen und Schlösser Betriebsführung
Zugallistraße12, 5020 Salzburg
Tel: +43 (0) 662 / 84 61 81, Fax: +43 (0) 662 / 84 61 85
E-Mail: meixner@salzburg-burgen.at
Internet: www.salzburg-burgen.at

Burg Mauterndorf:

Markt 27, 5570 Mauterndorf
E-Mail: office@burg-mauterndorf.at
Internet: www.burg-mauterndorf.at